



Verkehrsplanung

Fortschreibung des Verkehrskonzepts für die Stadt Beeskow

Beschreibung

Die Stadt Beeskow möchte das bestehende Verkehrskonzept aus dem Jahr 1997 fortschreiben und hinsichtlich der veränderten Randbedingungen anpassen. Ziel der Fortschreibung ist es, die Erschließungsqualität der Altstadt zu verbessern sowie bestehende verkehrliche Defizite zu beseitigen.

Hierzu wurde von HOFFMANN-LEICHTER ein integratives Konzept entwickelt, welches die Anforderungen der einzelnen Verkehrsmittel Fußverkehr, Radverkehr, ÖPNV und MIV gleichermaßen berücksichtigt und lösungsorientierte Maßnahmen erarbeitet.

Erbrachte Leistungen

Bestands- und Mängelanalyse

- Analyse der bestehenden Verkehrssituation für den MIV, ÖPNV, Rad- und Fußverkehr
- Auswertung von Unfallstatistiken

Verkehrserhebungen

- Vorbereitung und Durchführung von Knotenpunkts- und Querschnittszählungen im gesamten Stadtgebiet, Ermittlung des DTV(W)

Öffentlichkeitsbeteiligung

- Vorbereitung, Bereitstellung und Auswertung eines Online-Fragebogens für Bürger zur Beurteilung der bestehenden Verkehrssituation
- Präsentation und Diskussion des Konzeptentwurfs vor Gewerbetreibenden der Altstadt
- Einbindung der AG Verkehr

Handlungskonzept (in Bearbeitung)

- Erarbeitung von Maßnahmen
- Priorisierung, überschlägige Kostenschätzung

Auftragsort:
Beeskow

Auftraggeber:
Stadt Beeskow

Bearbeitungszeitraum:
seit März 2020

[zum Projekt](#)



Deutschlandweit für Sie tätig!

Alle unsere Projekte finden Sie auf unserer Website.



[Zur Übersichtskarte](#)